



Informationen aus dem Institut der deutschen Wirtschaft Köln

Digitale Berufe | 31.03.2016 | Lesezeit 1 Min.

Digitale Berufe mit fehlenden Fachkräften

Viele Fachkräfte, die für die Wirtschaft von morgen benötigt werden, sind in Deutschland knapp.

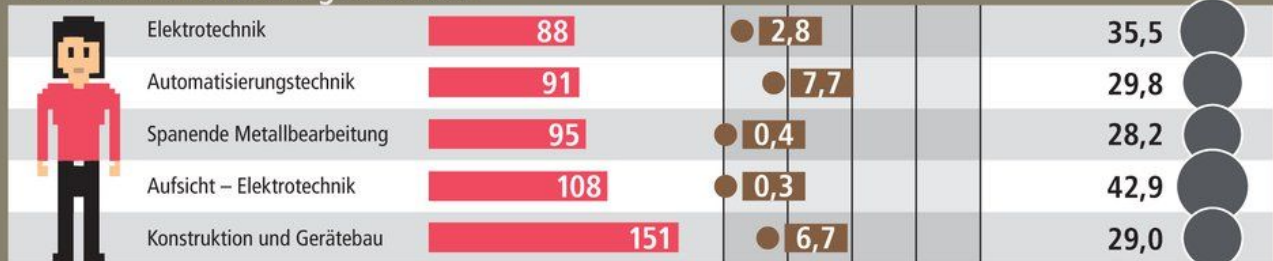
Digitale Berufe mit fehlenden Fachkräften

- Durchschnittliche Zahl der Arbeitslosen je 100 gemeldete offene Stellen zwischen August 2011 und Februar 2016
- Entwicklung Beschäftigtenzahl von 2012 bis 2014 in Prozent
- Anteil Arbeitnehmer ab 50 Jahren im Jahr 2014 in Prozent

Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung



Personen mit Fortbildungsabschluss



Personen mit Hochschulabschluss



Ein Fachkräfteengpass liegt vor, wenn die gemeldeten Arbeitslosen nicht ausreichen, um die offenen Stellen zu besetzen. Da im Schnitt nur etwa jede zweite offene Stelle bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldet wird, geht man bereits dann von einem Engpass aus, wenn es je 100 gemeldete offene Stellen weniger als 200 Arbeitslose gibt.

Kernaussagen in Kürze:

- Viele Fachkräfte, die für die Wirtschaft von morgen benötigt werden, sind in Deutschland knapp.
- Besonders groß sind die Engpässe unter anderem bei Mechatronikern und Informatikern.
- Ein Fachkräfteengpass liegt vor, wenn die gemeldeten Arbeitslosen nicht ausreichen, um die offenen Stellen zu besetzen.